



Kinder und Senioren betätigen sich gemeinsam an modernen Spiel- und Turngeräten; Einen solchen Spielplatz plant die Stadt auch auf dem ehemaligen Sportplatz an der Weberstraße.

Foto: dpa

Spielplatz für Jung und Alt auf ehemaligem Sportplatz

Anlage für alle Generationen neben Wohnprojekten für dieselbe Zielgruppe

Von Thomas Raulf

Unna. Im Neubaugebiet auf dem Ex-Sportplatz an der Weberstraße fehlen noch zwei Bausteine: Menschen aller Generationen sollen gemeinsam wohnen – und spielen.

Ein- und Zweifamilienhäuser, ein Verbrauchermarkt, zwei Sozialeinrichtungen: Auf der Fläche des früheren Sportplatzes wächst die gewünschte Vielfalt auf engem Raum. Am Westrand der Fläche neben dem Bonifatius-Altenheim fehlen noch ein paar Bausteine: Das Mehrgenerationenhaus „Fortuna“ soll in diesem Jahr fertig werden. Eine Eigentumswohnung für einen Single, einen alleinerziehenden Elternteil oder eine kleine Familie ist dort noch frei. Die Interessenten müssen als wichtigste Voraussetzung Interesse am gemeinschaftlichen Wohnen mitbringen.

Dasselbe gilt für das Nachharmiekt: Die UKBS baut



Viele Spiel- und Klettergeräte sind auf dem neuen Spielplatz zwischen Weber- und Mozartstraße bereits installiert. Im Hintergrund ist das Wohnprojekt „Fortuna“ zu sehen.

Foto: Weißner

24 Mietwohnungen und einen großen Gemeinschaftsraum. Etwas mehr als die Hälfte der Wohnungen ist schon vergeben. Wünschenswert wären nun vor allem junge Leute, idealiter Familien mit Kindern. Auch für das Projekt gilt eine Mischung, was die Finanzierung angeht: Für einen Teil der Wohnungen ist ein

Wohnberechtigungsschein nötig, für andere nicht.

Senioren, Menschen mittleren Alters, Teenager, Kinder – alle sollen gemeinsam unter einem Dach leben. Und sie sollen sich auch gemeinsam spielerisch an der frischen Luft bewegen: Die Stadt plant zwischen den Mehrgenerationenhäusern und dem Bonifatiusheim Unnas ersten Generationenspielfeld. Das erste der vorgesehenen vier Geräte, an dem Jung wie Alt gleichermaßen turnen können, bezahlt die UKBS. Für die anderen drei können sich noch Sponsoren melden.

Kontakt für Spiel- und Wohnprojekte

- Wohnprojekt mit Mietwohnungen: Brigitte Sprenger, Tel. 0 23 03/1 34 47, info@nwf-unna.de
- Wohnprojekt mit Eigentumswohnungen: Familie Riedel (Tel. 0 23 03/ 66 08 79; alfred.rie-

del@online.de), Familie Terhorst (Tel. 0 23 03/ 1 56 78; a.terhorst@do-kom.net)

- Sponsoring für Spielgeräte: Stadt Unna, Bereich Wohnen, Soziales und Senioren, Tel. 0 23 03/103-640